

STARTKLAR



Schuljahr 2026/27



ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ
BURGENLAND

Aus Liebe zum Menschen.

INHALT

Allgemeine Infos.....	4
Unser Auftrag Gesetzliche Verankerung Rundschreiben des BMBWF	
Wir stellen uns vor.....	5
Ihr Team im Burgenland Unser Netzwerk	
Unsere Kommunikation	6
Profil „Schulreferent:in“	7
Unsere Angebote	8
Kurzbeschreibungen unserer Angebote Links zu Kopiervorlagen, Bestellmöglichkeiten etc.	
Jahresplan für Schulreferent:innen (Rückseite).....	20

LIEBE ÖJRK-SCHULREFERENT:INNEN!

Zu Beginn des neuen Schuljahres heißen wir Sie als ÖJRK-Schulreferent herzlich willkommen und bedanken uns dafür, dass Sie diese wertvolle und verantwortungsvolle Funktion übernehmen. Gleichzeitig möchten wir all jenen unseren besonderen Dank aussprechen, die im vergangenen Schuljahr – sei es selbst oder durch Ihren / ihre Vorgänger:in – mit großem Engagement zur erfolgreichen Arbeit des Österreichischen Jugendrotkreuzes an den Schulen beigetragen haben.

Mit dieser Ausgabe möchten wir Sie über aktuelle Projekte, laufende Programme, bewährte Aktionen, die Mehr-als-Lesen-Produkte sowie den Leistungsbeitrag informieren, der es uns ermöglicht, Ihnen als verlässlicher und leistungsstarker Partner zur Seite zu stehen.

Das Angebotsspektrum des Jugendrotkreuzes ist vielfältig und umfangreich. Als ÖJRK-Schulreferent:in sind Sie eine wichtige Ansprechperson an Ihrer Schule und tragen wesentlich dazu bei, dass wir unsere Angebote im Sinne der Rotkreuz-Grundsätze und zum Nutzen der Schüler umsetzen können. Dabei geht es nicht darum, das gesamte Angebot selbst durchzuführen, sondern interessierte Kolleg:innen über die Möglichkeiten zu informieren und ihnen Anregungen zu geben, wie sie die verschiedenen Angebote gewinnbringend in ihren Unterricht integrieren können.

Um die Rolle der ÖJRK-Schulreferent und die Bedeutung dieses Netzwerks sichtbar zu machen, haben wir in dieser Ausgabe einen Überblick über die Aufgaben, Zuständigkeiten und Unterstützungsangebote dieser Funktion zusammengestellt. Darüber hinaus hoffe ich, Sie auch in diesem Schuljahr wieder bei den Schulreferent:innen Tagungen in den Bezirken begrüßen zu dürfen. Termine, Veranstaltungsformate sowie gegebenenfalls die entsprechenden Zugangslinks werden rechtzeitig bekannt gegeben. Schon heute möchte ich Ihnen jedoch sagen, dass ich mich auf Ihre Teilnahme, Ihre Fragen und Ihre Anregungen freue. Gemeinsam können wir die Arbeit des Jugendrotkreuzes im Burgenland weiterhin erfolgreich gestalten und weiterentwickeln.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und bedanken uns – auch im Namen des Rotkreuz-Landesverbandes Burgenland – herzlich für Ihr Engagement und die Übernahme dieser wichtigen Funktion.

Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen an unser Team zu wenden. Besuchen Sie auch gerne unsere Website unter **www.jugendrotkreuz.at/burgenland**. Dort finden Sie aktuelle Informationen, Neuigkeiten und Angebote stets aus erster Hand.

Herzlichst,


Mag. Verena Allerbauer

Operative Leitung Jugendrotkreuz Burgenland

VORWORT

Liebe Schulreferent:innen,

das Jugendrotkreuz ist seit vielen Jahren ein unverzichtbarer Bestandteil des Roten Kreuzes. Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche auf ihrem Lebensweg zu begleiten, sie in ihrer persönlichen Entwicklung zu stärken und ihnen humanitäre Werte wie Mitmenschlichkeit, Hilfsbereitschaft und soziales Verantwortungsbewusstsein auf altersgerechte und abwechslungsreiche Weise zu vermitteln.

Dank der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Bildungsdirektion Burgenland können wir unsere vielfältigen Angebote – von den „Mehr als Lesen“-Zeitschriften über Erste-Hilfe-Kurse und Schwimmabzeichen bis hin zu Projekten wie „Young Carers“ sowie zahlreichen weiteren Bildungs- und Mitmachprogrammen – Pädagog:innen, Eltern sowie Kindern und Jugendlichen aller Altersgruppen leicht zugänglich machen.

Mit Ihrem engagierten Einsatz leisten Sie Tag für Tag einen wertvollen Beitrag. Sie fördern die Lesefreude, stärken Selbstvertrauen, Empathie und soziale Kompetenzen und unterstützen junge Menschen dabei, Verantwortung zu übernehmen und wichtige Fähigkeiten für das Leben zu entwickeln – einschließlich der Bereitschaft, anderen in schwierigen Situationen zu helfen.

Für dieses wertvolle Engagement möchten wir Ihnen herzlich danken. Wir wünschen Ihnen für das kommende Schuljahr viel Freude, Erfolg und viele bereichernde gemeinsame Erlebnisse.

Herzlichst,



MR Dr. Werner Krischka
Präsident Rotes Kreuz Burgenland



Liebe Schulreferent:innen,

mit dem neuen Schuljahr startet auch wieder unsere gemeinsame Arbeit für Kinder und Jugendliche im Burgenland. Das Jugendrotkreuz lebt von der guten Zusammenarbeit mit Ihnen und den Schulen, die unsere Projekte und Werte in den Alltag tragen.

Besonders am Herzen liegt uns, junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu stärken und ihnen Freude am Lesen zu vermitteln. Unsere Zeitschriften sind dabei ein wertvolles Werkzeug, um Kinder und Jugendliche fürs Lesen zu begeistern und ihnen wichtige Werte wie Mitgefühl und Solidarität näherzubringen.

Ihr Einsatz als Schulreferent:in macht all dies erst möglich und ist für unsere Arbeit von unschätzbarem Wert.

Danke, dass Sie Teil dieser wichtigen Aufgabe sind! Ich wünsche Ihnen einen positiven Start und ein erfülltes Schuljahr!

Herzlichst,



HR Mag. Jürgen Neuwirth
Landesleitung Jugendrotkreuz Burgenland



IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber und Verleger: Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Burgenland, Henri Dunant-Straße 4, A-7000 Eisenstadt. ZVR-Zahl: 641222593.
Verlagsort: Eisenstadt. Vorstand: Dir.ⁱⁿ Mag.^a Tanja König, Dir. Thomas Wallner MSc
Chefredaktion: Mag.^a Verena Allerbauer | Grafische Gestaltung: Sarah Wagner, MA | Lektorat: Kathrin Kerndl
Homepage: www.jugendrotkreuz.at/burgenland | E-Mail: jrk@b.rotekruz.at

UNSER AUFRAG

Das Österreichische Jugendrotkreuz (ÖJRK) hat folgende pädagogische Zielsetzung: Junge Menschen sollen bereits in der Schulzeit sowie im Freizeitbereich unter Mithilfe ihrer Lehrer:innen und Betreuungspersonen lernen, selbst initiativ zu werden, wenn es gilt, Not zu lindern und Hilfe zu leisten. Zur Charakterbildung jedes Menschen gehört auch die Entfaltung sozialer Kompetenzen wie Menschlichkeit, gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein, Hilfsbereitschaft, Solidarität und Toleranz. Zu diesem Bildungsauftrag tragen die Vermittlung der Werte des Roten Kreuzes und das Bewusstsein verschiedener Kriterien des Wertens bei. Das entspricht der grundlegenden Bedeutung der Würde der Person, auf der die Idee der Freiheit in einer demokratischen Gesellschaft aufbaut.

GESETZLICHE VERANKERUNG IM ROTKREUZGESETZ

Seit 2008 sind die besondere Rolle und die Aufgaben des ÖJRK im Rotkreuzgesetz verankert (RKG § 3; § 12). Zusätzlich stützt sich die Arbeit auf ein Rundschreiben des Bildungsministeriums, das seit Wiedergründung des ÖJRK 1948, nach dem Zweiten Weltkrieg, regelmäßig aktualisiert wird. Seit über 70 Jahren werden laufend neue Angebote für die aktuellen Herausforderungen entwickelt, die das Leben junger Menschen betreffen. RKG § 3. Das Österreichische Rote Kreuz hat [...] die Aufgabe, das Gedankengut des Roten Kreuzes sowie Geist und Inhalt der Genfer Abkommen und Zusatzprotokolle zu verbreiten. Für den Bereich der schulischen und außerschulischen Bildungseinrichtungen wird diese Aufgabe im Rahmen des Österreichischen Roten Kreuzes vom Österreichischen Jugendrotkreuz wahrgenommen, das im Zusammenwirken mit Lehrer:innen und Lehrern, Eltern, Kindern und Jugendlichen insbesondere bestrebt ist, junge Menschen zu humanitärer Gesinnung und zu mitmenschlichem Verhalten hinzuführen. [...] RKG § 12. (1) Mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes sind, soweit es sich hierbei nicht um Angelegenheiten handelt, die in der Vollziehung Landessache sind, a) hinsichtlich des § 3 der Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung [...] betraut.

RUNDSCHREIBEN DES BMBWF „DAS ÖSTERREICHISCHE JUGENDROTKREUZ“

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung präzisiert durch ein Rundschreiben die rechtlichen Rahmenbedingungen des § 3 RKG für Aktivitäten des ÖJRK in der Schule und ermöglicht damit den Zugang des ÖJRK über die bewährten Strukturen auf Bundes-, Landes-, Bezirks- und Schulebene. Ziel des ÖJRK ist es, Humanität, Solidarität und Hilfsbereitschaft für Kinder und Jugendliche innerhalb und außerhalb der Schule bewusst erlebbar zu machen und im Zusammenwirken mit Lehrkräften, Betreuungspersonen und Erziehungsberechtigten junge Menschen zu humanitärer Gesinnung, Bereitschaft zur Integration sowie zu mitmenschlichem und solidarischem Verhalten hinzuführen. Diese Leistungen des ÖJRK entsprechen überdies den Zielen der österreichischen Schule gemäß § 2 SchOG. Für das Österreichische Jugendrotkreuz bedeutet das:

- Das Österreichische Rote Kreuz ist als nationale Rotkreuz-Gesellschaft in der Republik Österreich gesetzlich und völkerrechtlich verankert und damit auch das Österreichische Jugendrotkreuz.
- Die Behörden der Republik Österreich haben sich mit diesem Gesetz verpflichtet, das Österreichische Rote Kreuz und das Österreichische Jugendrotkreuz in der Verbreitung des humanitären Gedankens zu unterstützen.
- Das Bildungsministerium unterstützt nach § 12 RKG das ÖJRK und seine Mitarbeiter:innen in ihrer humanitären Bildungsarbeit.
- Die Grundlage aller Tätigkeiten für das ÖJRK ist die Verbreitung des Gedankengutes des Roten Kreuzes und der Genfer Abkommen. Die Programme des Jugendrotkreuzes ergeben sich aus den Beschlüssen der Internationalen Rotkreuz-Konferenzen.

Alle Kernleistungen des ÖJRK bauen auf diesen Grundlagen auf.

Rundschreiben:



WIR STELLEN UNS VOR

IHR TEAM IM BURGENLAND

HR Mag. Jürgen NEUWIRTH
Landesleitung Jugendrotkreuz Burgenland

☎ 02682 710-1110
✉ juergen.neuwirth@bildung-bgld.gv.at



ANSPRECHPERSONEN IM LANDESVERBAND



Mag.ª Verena ALLERBAUER

Teamleitung Jugend / Operative Leitung Jugendrotkreuz Burgenland

☎ 05 70144-9068 | 0664 887 106 84
✉ jrk@b.rotekreuz.at

Jacqueline PUMM
Jugendservice

☎ 05 70144-9026
✉ jrk@b.rotekreuz.at



Wird derzeit neu besetzt:

Kursorganisation innerschulische Ausbildung

☎ 05 70144-9090
✉ jrk@b.rotekreuz.at

ANSPRECHPERSON IN DER BILDUNGSDIREKTION

Christian PRONAI-MARIEL, MAS MSc
Jugendrotkreuz-Beauftragter der Bildungsdirektion

☎ 0664/856 31 73
✉ christian.pronai-mariel@bildung-bgld.gv.at



UNSER NETZWERK



UNSERE KOMMUNIKATION

Zunächst erhalten Sie dieses Heft, welches Ihnen als Begleitung durch das **ganze Schuljahr** dienen soll, zum Schuljahresbeginn in Print über Ihre Schulleitung sowie digital über die uns bekannten E-Mail-Adressen.

Sollte es Änderungen bei den Ansprechpersonen bzw. Schulreferent:innen oder deren Kontaktdaten geben, bitten wir Sie, uns die aktuellen Informationen zu Beginn des Schuljahres per E-Mail an jrk@b.rotekreuz.at oder über das Kontaktformular zurückzumelden.

Im Newsletter der Bildungsdirektion werden immer wieder wichtige News ausgesandt, wo- durch Ihre Schulleitung ebenso gut informiert ist. Sprechen Sie sich am besten regelmäßig ab.

Digital findet ein Online-Begrüßungsaustausch statt, in welchem hauptsächlich Fragen aus den Reihen der Schulreferent:innen beantwortet werden und neue Amtsinhaber:innen die wichtigsten Informationen noch einmal erhalten. Dieser Termin wird noch vor den Herbstferien stattfinden.

Schulmeldungen sind seit dem Schuljahr 2024/25 **nicht mehr nötig** und werden nicht mehr abgefragt. Wir freuen uns aber sehr, wenn Sie uns (jederzeit) Berichte per E-Mail an jrk@b.rotekreuz.at zukom- men lassen, die veranschaulichen, welche Angebote an Ihrer Schule umgesetzt werden.

Kontaktdaten
hier ändern:



PROFIL „SCHULREFERENT:IN“

IHRE ROLLE IM JRK-TEAM

Das Netzwerk des Österreichischen Jugendrotkreuz erstreckt sich bundesweit als Teil des Österreichischen Roten Kreuzes und wird hierbei durch das österreichische Bildungssystem unterstützt.

Wie im Roten Kreuz arbeiten die Entscheidungsträger:innen in den ÖJRK-Gremien und die vielen Mitarbeiter:innen freiwillig, unterstützt von einer schlanken hauptberuflichen Struktur über die Bezirks-, Landes- und Bundesebene zusammen. In der Geschäftsordnung des ÖJRK ist die Verteilung der Aufgaben und Verantwortlichkeiten definiert und in den Konferenzen der verschiedenen Instanzen werden Beschlüsse gefasst.

Mit der Übernahme des Amtes als ÖJRK-Schulreferent:in gehören auch Sie zu dem großen Netzwerk, welches sich über die Bezirks-, Landes- und Bundesebene spannt. Weiters werden vom ÖJRK angebotene Kurse von Ihren Kolleg:innen unterrichtet, wie zum Beispiel: Erste-Hilfe-Kurse, Rettungsschwimmen, Babyfit und fit4care-Kurse.

Aufgaben als ÖJRK-Schulreferent:in

- **Sie sind Ansprechpartner:in** für Angebote des JRK in Ihrer Schule. Unterstützt werden Sie hierbei von Ihrer Bezirks- und Landesleitung sowie dem Jugendservice des Rotkreuz-Landesverbandes Burgenland.
- **Sie sind Bindeglied** zwischen Schule und Bezirks- bzw. Landesleitung durch den Empfang und die Weitergabe von Informationen über Aktionen, Projekte und Programme. Hierzu zählen beispielsweise die Integrations- und Therapiecamp, welche den Schüler:innen zur Verfügung stehen.
- **Sie sind Vermittler:in** der humanitären Werte des Roten Kreuzes in Ihrer Schulgemeinschaft und kommunizieren die hiermit verbundenen Aktivitäten des JRK.
- **Sie sind Umsetzer:in** der Themen und Inhalte des Roten Kreuzes auf lokaler und regionaler Ebene. Hierzu gibt es viele Unterrichtsmaterialien in den Bereichen Verkehrserziehung, Gesundheitserziehung sowie dem humanitären Völkerrecht uvm. – wie zum Beispiel Materialien zu #humanity.
- **Sie sind Organisator:in** von ÖJRK-Projekten. Hier können Sie zum Beispiel auf Call4action.at ein Projekt erstellen oder eines an Ihrer Schule umsetzen.
- **Sie sind Kooperationspartner:in** der Rotkreuz-Dienststellen.



Foto: Österreichisches Jugendrotkreuz (ÖJRK)

Hier geht's zum
Onboarding-Video für
Schulreferent:innen



UNSERE ANGEBOTE

DER LEISTUNGSBEITRAG UND DIE KARTENAKTION

Seit sehr vielen Jahren ist das Jugendrotkreuz starker Partner der österreichischen Schulen, der unzählige Unterrichtsmaterialien und Angebote kostengünstig oder kostenfrei zur Verfügung stellt. All diese werden Ihnen hier in dieser „Startklar“- Broschüre präsentiert und können jederzeit in verschiedenen Unterrichtsfächern, aber auch bei Projekttagen, auf Klassenfahrten uvm. eingesetzt werden.

Das gesamte Leistungsspektrum des Jugendrotkreuzes - insbesondere **finanzielle Unterstützungsansuchen** zur sozialen Teilhabe, **Teile des Kurswesens** und **Unterrichtsmaterialien** - wird aus den Reinerlösen unserer „Mehr als Lesen“-Zeitschriften, durch Spenden wie dem Leistungsbeitrag und den Spendenbeiträgen der Weihnachts- und Glückwunschkartenaktion finanziert.

Wir freuen uns, wenn Sie uns helfen, unsere Angebote weiterhin kostengünstig oder gar kostenfrei zur Verfügung stellen zu können, indem Sie unter den Schüler:innen den Leistungsbeitrag

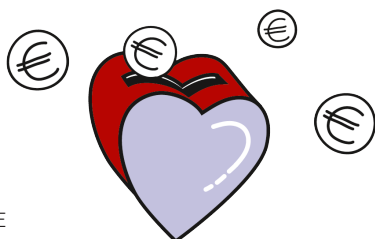
einheben, Ihnen die sehr beliebten Produkte der Kartenaktionen vorstellen und den Leseunterricht durch das Zeitschriftenangebot von „Mehr als Lesen“ anreichern. Für die Berücksichtigung der vergünstigten Kurspreise im Bereich Erste Hilfe, fit4care und Babyfit ist es wichtig, dass wir Ihre Einzahlung des Leistungsbeitrages im Zeitraum Juli bis Ende Oktober erhalten. Andernfalls bitten wir um Verständnis, dass es uns nicht möglich ist, den hierfür vorgesehenen Rabatt zu gewähren.

Zum jeweiligen Beginn der Kartenaktion erhalten Sie postalisch Anschauungsmaterial und ein Poster an die Schule zugestellt. Im beiliegenden Brief werden Sie über die Bestellfristen und Bestellwege informiert. Die Pakete werden Ihrer Schuladresse pünktlich zu Adventbeginn und Muttertag zugestellt. Nachbestellungen oder Reklamierungen bitten wir sofort nach Prüfung des erhaltenen Pakets bekannt zu geben.

Über den QR-Code gelangen Sie **zu unserer Bankverbindung**, auf welche Sie die Beträge für alle Bestellungen, Leistungsbeitrag und Kartenaktionen, Kurse und auch andere zweckgebundene Spenden, unter Verwendung eines eindeutigen Verwendungszweckes, einzahlen können.



Wir danken Ihnen, dass Sie uns helfen zu helfen!



Bank Burgenland
IBAN: AT78 5100 0910 1900 9100
BIC: EHBBAT2E

ANGEBOTE



UNSERE ANGEBOTE

Hier geht's zur digitalen Version



2-6 J. ELEMENTAR-PÄDAGOGIK

6-10 J. PRIMARSTUFE

10-19 J. SEKUNDAR-STUFE I + II

PÄDAGOG:INNEN

FÜR DIE GESAMTE SCHULE

ROKO
Programm Erste Hilfe & Gefahrensensibilisierung, Kinder im Straßenverkehr, Sicherheit im Wasser

#humanity
Digitale Lebenswelten, Grundsätze & Leitbild, Humanitäres Völkerrecht, Zivilcourage & Werte

Für den gesamten Kindergarten
Erarbeitung & Erhalten des Siegels „Sicherer Kindergarten“

Freiwillige Radfahrprüfung
in der 4. Schulstufe

Lernangebote
Leseplat:innen, Lernbuddies, Lernclub

#humanity
Digitale Lebenswelten, Grundsätze & Leitbild, Humanitäres Völkerrecht, Zivilcourage & Werte

Camp-Angebote
Juniorcamp: für Kinder von Eltern mit schwerer Erkrankung
Erlebniscamp: für Kinder mit kognitiven & körperlichen Behinderungen
Hollandaktion: für Kinder aus sozial benachteiligten Familien, Diätferien

HELFI
Erste-Hilfe-Programm für Volksschüler:innen

Ö3-Wundertüte-Aktion
vor Weihnachten:
Sammlung von alten Handys

Schwimmabzeichen
Oktopus, Frühschwimmer, Freischwimmer, Fahrtenschwimmer

Teilnahme an **Landes- sowie Bundesjugencamp** (jährlich abwechselnd) & EH-Bewerben

Jugendgruppenmitglied
ab 6 Jahren

ab 11 Jahren
Erste-Hilfe-Set
Leben retten. lernen

Erste-Hilfe-Einführungskurs
in der Schule (8h)

Young Carers
Programm für Kinder & Jugendliche, die Angehörige pflegen

Schwimmabzeichen
Allroundschwimmer

ab 13 Jahren
Schwimmabzeichen
Helfer

ab 14 Jahren
16h-Erste-Hilfe-Kurs (für den Führerschein gültig)
„Psychische Erste Hilfe“
Intensiv-Workshop

fit4care-Kurs (16h) für Jugendliche, die zu Hause Angehörige pflegen

Young Leadership Training I
14-17 Jahre

Babyfit-Kurs (16h)
time4friends
Peer-Ausbildung (WhatsApp-Beratung von Jugendlichen für Jugendliche)

ab 16 Jahren
Schwimmabzeichen
Retter

ab 17 Jahren
Schwimmabzeichen
Lifesaver

ab 18 Jahren
Young Leadership Training II
18-25 Jahre

Jugendgruppenleiter:in
im JRK (FoB)

Zivildienst & Freiwilliges Sozialjahr
im Roten Kreuz



Erste-Hilfe-Fit-Siegel
www.erstehilfefit.at

Beratung zur Ausstattung von Erste-Hilfe-Material der Schule

Förderung sozialer Teilhabe

„Mehr als Lesen“-Zeitschriften
Schüler:innenzeitschriften & Online-Material

Call4Action
Verwirklichung von Sozialprojekten

Fundraising

Kartenaktion
Frühjahrs- und Weihnachtskartenaktion

Leistungsbeitrag

Spenden

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ
BURGENLAND
Aus Liebe zum Menschen.

KURSWESEN

Ab 14 Jahren können Jugendliche einen Erste-Hilfe-Kurs (vollwertiger 16h-EH-Kurs, für den Führerschein gültig) absolvieren, in Babyfit und fit4care ausgebildet werden sowie Teilnehmer:innen am Workshop „Psychische Erste Hilfe: Intensiv“ sein. Je nach Ausbildung vermitteln wir Ihnen bei Interesse gerne eine:n Lehrbeauftragte:n/Trainer:in und stellen Ihnen je nach Ausbildungsgegenstand verschiedene Entleihmaterialien zur Verfügung. Eine Übersicht über unseren Verleih finden Sie online. Ab 11 Jahren können wir einen 8h-Einführungskurs in Erste Hilfe und das Projekt-Paket „Leben retten lernen“ empfehlen, welches sehr anschaulich und praxisorientiert lebensrettende Sofortmaßnahmen erklärt und durch Übungen die Maßnahmen vertiefen lässt.



Alle Kurse sind über das Jugendrotkreuz Burgenland organisierbar. Schreiben Sie uns hierfür bitte eine E-Mail an jrk@b.rotekreuz.at. Unsere aktuellen Kurspreise, das Entleihmaterial zur Durchführung der Kurse sowie auszufüllende Teilnehmer:innen-Listen finden Sie in unserem Download-Bereich digital über den QR-Code. Für Pädagog:innen ist es möglich, EH-Auffrischkurse ebenso über Daniela Freiberger oder über PH online zu buchen.

Download-Bereich:



Babyfit

In 16 Stunden lernen die Teilnehmer:innen alles Wissenswerte über Babys und Kleinkinder, bekommen Tipps und lernen, wie kleine Kinder „ticken“. Der Bogen der Themen im Kurs spannt sich von der Entwicklung von Kindern über Ernährung, Schlafen, Spielen und bietet viele praktische Tipps. Außerdem lernen die Babysitter:innen die wichtigsten Handgriffe, um im Notfall richtig zu reagieren. Jede:r Kursteilnehmer:in erhält als Lernunterlage das Babyfit-Buch, das alle Informationen anhand lebensnaher Fallbeispiele vermittelt.

fit4care

Die Teilnehmer:innen des fit4care-Kurses (ehemaliger Pflegefit-Kurs) lernen, wie sie Angehörigen helfen können, wenn diese aufgrund einer Krankheit oder nach einem Unfall Unterstützung im Alltag brauchen. Der Kurs dauert 16 Stunden. Zielgruppe sind Schüler:innen ab der 7. Schulstufe. Fit4care zu sein heißt, Tipps und Tricks zu beherrschen, wenn ein Familienmitglied nach einem Unfall für einige Zeit besondere Unterstützung benötigt, bedeutet aber auch, sensibler mit seiner eigenen Gesundheit umzugehen und sich in vielen Fällen selber helfen zu können. „fit4care“ beinhaltet das erste Lehrbuch für jugendliche Pflegende und wird mit der Kursanmeldung automatisch – Anzahl in Teilnehmerstärke – an die Schule geliefert.

Psychische Erste Hilfe – Präventive Workshops für Jugendliche und Betreuungspersonen

Psychische Erste Hilfe: Intensiv I

Ein interaktiver Präventionsworkshop für Jugendliche der Sekundarstufe I. Die Teilnehmenden lernen, psychische Krisensituationen besser einzuschätzen, ihre eigenen Ressourcen zu erkennen und unterstützende Netzwerke zu nutzen. Im Mittelpunkt stehen Kommunikation, Selbstreflexion und die Stärkung psychischer Gesundheit. Dauer: 3–4 Schulstunden | Gruppengröße: 15–30 Personen.

Psychische Erste Hilfe: Intensiv II

Dieser Workshop richtet sich an Jugendliche der Sekundarstufe II und behandelt neben psychischer Gesundheit insbesondere das Thema Suizidalität. Die Teilnehmenden lernen Warnsignale wahrzunehmen, Mythen zu entkräften, Unterstützungsmöglichkeiten zu erkennen und ihre eigenen Bewältigungsstrategien zu stärken.

Dauer: 3–4 Schulstunden | Gruppengröße: 15–30 Personen.

Psychische Erste Hilfe: Fokus

Ein praxisorientierter Workshop für Lehrkräfte, Jugendbetreuer:innen und andere Fachpersonen, die mit Ju-

gendlichen arbeiten. Anhand von Fallbeispielen werden Handlungssicherheit, Kommunikationskompetenzen und Unterstützungsstrategien vermittelt. Wählbare Schwerpunkte sind Suizidalität, nicht-suizidales selbstverletzendes Verhalten oder Mobbing. Dauer: 3 Stunden | Gruppengröße: max. 15 Personen.

Alle Angebote basieren auf dem WHO-Leitfaden „Look – Listen – Link“ und fördern einen sicheren, resourcenorientierten Umgang mit psychischen Belastungen und Krisen.

Ausbildungen zu Lehrbeauftragten, Trainer:innen und Rettungsschwimmlehrer:innen

Regelmäßig ist es möglich, dass sich Pädagog:innen zu Lehrbeauftragten für Erste Hilfe, fit4care, Babyfit, zu Trainer:innen in Psychischer Erster Hilfe oder zu Rettungsschwimmlehrer:innen ausbilden lassen.

Im Schuljahr 2026/27 werden folgende Ausbildungen angeboten:

- 14.12. – 18.12.2026: Ausbildung Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte:r in Eisenstadt
- 24.09.2026, 14:00 bis 17:00 Uhr: Ausbildung „Psychische Erste Hilfe: Fokus“
- 15.04.2027, 14:00 bis 17:00 Uhr: Ausbildung „Psychische Erste Hilfe: Fokus“

Sollten Sie Interesse an einer Ausbildung zum/zur Lehrbeauftragten einer der anderen Fachbereiche haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Unsere Landesreferent:innen geben den Lehrbeauftragten auch die benötigten Fortbildungsstunden, damit die Lehrbefähigung aufrecht bleibt. Termine finden Sie hierfür auf unserer Website oder über PH online. (Anmeldung: PH online)

Nähere Infos & Anmeldung:

EH-Lehrbeauftragte:r

Trainer:in Psych. Erste Hilfe



ROKO, HELFI & LEBEN.RETTEN.LERNEN.

Erste Hilfe beginnt jedoch nicht erst mit dem 15. Lebensjahr. Die beiden Arbeitshefte bzw. Lehrunterlagen für den Kindergarten und die Volksschule vermittelt Kindern altersgerecht bereits in jungen Jahren, wie auch sie gut helfen können. Sie werden darin sensibilisiert, Gefahren zu erkennen, was zu einer Unfallverhütung maßgeblich beiträgt. Alle Unterrichtsmaterialien sind online bestellbar.



Link zum Webshop:



Mit **leben.retteten.lernen** wird Erste Hilfe einfach, praxisnah und nachhaltig im Schulalltag verankert. Das Konzept ermöglicht es, Schüler:innen bereits während ihrer Schulzeit regelmäßig mit lebensrettenden Sofortmaßnahmen vertraut zu machen und sie optimal auf Notfallsituationen vorzubereiten.

Das Programm eignet sich für Schulen der Sekundarstufe und kann in Volksschulen ideal mit dem HELFI-Programm kombiniert werden. Für die praktische Umsetzung stehen vier spannende Notfallszenarien zur Verfügung, die das Lernen abwechslungsreich und realitätsnah gestalten.



Alle benötigten Materialien, Anleitungen und Hilfestellungen können kostenlos über unsere Website oder per QR-Code heruntergeladen werden. Zusätzlich bietet das Rote Kreuz den Erste-Hilfe-Würfel an, mit dem wichtige Maßnahmen wie die Herzdruckmassage einfach und anschaulich geübt werden können.

Materialien & Lernpakete

wissen.rotekreuz.at



„MEHR ALS LESEN“-ZEITSCHRIFTEN-ABO

von der 1. Klasse Primarstufe bis zur Sekundarstufe II

Zur Unterstützung finden Sie online Jahrespläne für die Primarstufe sowie eine pädagogische Handreichung in einer Kurz- und Langfassung. Umfassende Online-Materialien zu jeder Ausgabe und eine App für Hausübungen und Homeschooling ergänzen das digitale Angebot.

Webinare erklären das pädagogisch-didaktische Konzept auf praxisorientierte Weise. Eine detaillierte Auflistung der Erscheinungsdaten der Hefte hilft bei der Jahresplanung und steht ebenfalls auf der Homepage zum Download bzw. zur Bestellung über den QR-Code bereit.

Weitere Infos & Bestellung unter mehrallesen.at



Primarstufe

„Mehr als nur lesen: Wortschatz, Werte, Weltwissen“ – diesem Motto folgen die Zeitschriften „Hallo Schule!“, „Meine Welt“ und „Mein Express“ mit der Englisch-Beilage „Winston Express“ des Österreichischen Jugendrotkreuzes. Das Menschenrecht auf Bildung und die Kinderrechte auf freie Meinungsäußerung und Beteiligung sowie auf Zugang zu Medien bleiben ohne adäquate Lesekompetenzen unerreichbar. Deshalb unterstützt das Angebot Pädagog:innen sowohl bei der Leseförderung als auch bei der humanitären Bildung.



Sekundarstufe

Den Kernbotschaften der Primarstufe folgen auch die Zeitschriften „Space“ und „Spot“. Kurzgeschichten, Reportagen und Interviews, mehrseitige Schwerpunktthemen, Buchauszüge aus aktueller Jugendliteratur, Safer Internet und Fake News, Life Hacks: Hier findet jede:r Schüler:in seinen Leseansatz. Das Angebot unterstützt Pädagog:innen sowohl bei der Leseförderung als auch bei der humanitären Bildung.

RADFAHRPRÜFUNG

Bei der Vorbereitung auf die Freiwillige Radfahrprüfung lernen Kinder in der 4. Schulstufe die wichtigsten Verkehrszeichen und Vorrangregeln kennen und wie sie sich sicher auf der Straße bewegen, welche Rechte und Pflichten sie haben und wie man in Gefahrensituationen richtig reagiert. Alle Kinder können ab dem vollendeten 9. Lebensjahr und besuchter 4. Schulstufe oder ab vollendetem 10. Lebensjahr die Prüfung ablegen, die sie dazu berechtigt, schon vor Erreichen des 12. Lebensjahres ohne Begleitung eines Erwachsenen auf öffentlichen Straßen Rad zu fahren.



Neu: Alle Lernunterlagen gibt's jetzt online auf www.radfahrpruefung.at. Dort finden Kinder altersgerechte Infos zu Rechten und Pflichten im Straßenverkehr und können ihr Wissen in praktischen Übungen im Schonraum und echten Verkehr festigen.

Webshop



Digitale Lernunterlagen



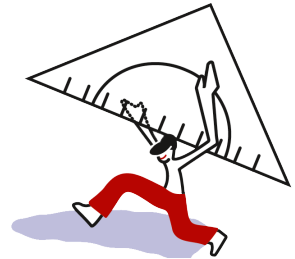
LERNANGEBOTE

Jedes Kind hat ein Recht auf Bildung. Jedes Kind hat Potenziale. Wir vernetzen Bildungs-, Sozialisations- und Integrationsprozesse und setzen uns für stabile Bildungswege bis zum Pflichtschulabschluss und darüber hinaus ein. Unser besonderer Fokus liegt auf der Begleitung von Kindern und Jugendlichen, die auf kostenlose Unterstützung angewiesen sind. Orientiert an ihren Potenzialen helfen wir beim Lernen und auf dem Weg zur Selbstorganisation. Gemeinsam stärken wir Basiskompetenzen.

Weitere Informationen zu allen Lernangeboten gibt es auf **unserer Website:**



Vor allem mit unseren **260 Lesepat:innen** unterstützen wir im Burgenland die Förderung der Lesefreude und den Erwerb der Lesekompetenz. Wenn auch Sie gerne von dem freiwilligen Engagement unserer Lesepat:innen und Lesebuddies profitieren wollen, schreiben Sie formlos eine E-Mail an jrk@b.rotekreuz.at und wir vermitteln gerne.



Lernclub Parndorf: Lernen mit Freude und Unterstützung

Seit vier Jahren unterstützt der Lernclub Parndorf Volksschulkinder mit individueller Lernbegleitung und trägt damit maßgeblich zu ihrem schulischen Erfolg bei. Das Gemeinschaftsprojekt des Roten Kreuzes Burgenland, der Bildungsdirektion Burgenland, der Gemeinde Parndorf und der Volksschule Parndorf wird von engagierten ehrenamtlichen Lernbegleiterinnen und Lernbegleitern getragen.

Aktuell begleiten zwölf Freiwillige rund 23 Kinder der 2. bis 4. Schulstufe an zwei Nachmittagen pro Woche. Neben der Unterstützung bei Hausaufgaben und dem Ausgleich von Lerndefiziten stehen auch die Förderung von Selbstvertrauen, Motivation sowie soziale und kommunikative Kompetenzen im Mittelpunkt.

Die Nachfrage nach dem Angebot wächst stetig, und die Kinder besuchen den Lernclub mit großer Begeisterung. Der Erfolg des Projekts zeigt, wie wertvoll ehrenamtliches Engagement für die Bildung und Entwicklung junger Menschen ist.

SCHWIMMEN- UND SCHWIMMABZEICHEN

Dass das Schwimmenlernen im Burgenland einen besonderen Stellenwert hat, zeigt seit zwei Jahren die besondere Projektinitiative des Landes „Jedes Kind soll schwimmen lernen“. Alle Kinder, die an diesem Projekt teilnehmen, haben am Ende die Möglichkeit, ein Schwimmabzeichen des Jugendrotkreuzes zu erhalten, wenn sie die nötigen Kenntnisse, die körperliche Eignung und das jeweilige Alterslimit nachweisen können.

Die Schwimmabzeichen zeigen deutlich, auf welchem Niveau die Kinder bereits sicher im Wasser unterwegs sind. Sie sind außerdem auch außerhalb des Projektes von Sportlehrer:innen mit zusätzlicher Ausbildung zu Schwimmtrainer:innen oder Rettungsschwimmlehrer:innen bestellbar. Alle Schwimmabzeichen und Lehrmaterialien sind in unserem Online-Shop bestellbar.

Nach dem großen Erfolg der Schwimmabzeichentage in den letzten Jahren werden diese jährlich während der Sommerferien in verschiedenen Bezirken des Burgenlands angeboten. Kinder erhalten dabei die Möglichkeit, außerhalb der Schulzeit ein Schwimmabzeichen zu erwerben. Die Abnahme erfolgt durch befugte Rettungsschwimmlehrer:innen, die die Teilnehmer:innen fachkundig begleiten. Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine finden Sie unter: www.jugendrotkreuz.at/burgenland



Alle Infos zum **Schwimmabzeichen:**



Ö3-WUNDERTÜTE MACHT SCHULE!

Projektarbeit

Wann: in der Vorweihnachtszeit bis Ende Jänner des darauffolgenden Jahres

Ort: an den Schulen

Einfach mit der Schulkennzahl registrieren, anmelden und mitmachen:

1. Wundertüten und Plakate werden zugesendet,
2. Tüten an die Schüler:innen austeilen,
3. mit alten, nicht mehr gebrauchten Mobiltelefonen und Smartphones befüllen – ACHTUNG! Bitte SIM-Karten entnehmen und – falls vorhanden – Fotos und Daten löschen, wenn dies noch möglich ist,
4. die befüllten Wundertüten verkleben und ganz einfach bei der Post versandkostenfrei abgeben.

Die Zählung für den Ticker auf der Online-Plattform erledigt dann die Post. Da die Tüten direkt bei der Post abgegeben werden, kann man für die Zählung in der Schule die Zahl der in der Tüte befindlichen Handys auf den Streifen notieren, den man abziehen muss, um die Tüte zu schließen und diese dann beim/bei der zuständigen Lehrer:in in der Schule abgeben. Die Geräte werden einer umweltschonenden Verwertung zugeführt – entweder, wenn irgendwie möglich, im Sinne der Ressourcenschonung weiterverwendet oder fachgerecht recycelt. Jedes alte Handy wird zur Überlebenshilfe für Kinder und Jugendliche in Not. Mit Überbrückungszahlungen der Soforthilfefonds von Licht ins Dunkel und der Caritas für:

- Mieten, Stromrechnungen,
- mit Soforthilfe nach tragischen Todesfällen,
- mit Lebensmittel-Gutscheinen und
- Zuschüssen für die Sommer- und Therapiecamps des Jugendrotkreuzes gelingt es immer wieder, die Lebenssituation von Familien in akuten Notlagen zu stabilisieren. Oft wird es für sie dadurch wieder möglich, aus eigener Kraft eine langfristige Perspektive zu finden.

YOUNG CARERS

Für Jugendliche, die kranke Familienmitglieder pflegen.

Alter: ab 14 Jahren

Wo: Umsetzung in Schulen oder Jugendgruppen

Bestellung: Exemplare können direkt im Büro des ÖJRK Burgenland bestellt werden.

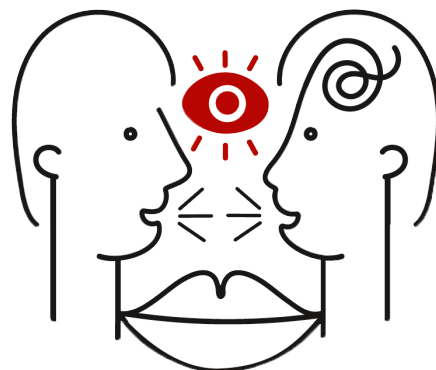
„Young Carers“ sind Kinder und Jugendliche, die in Pflege- oder Betreuungssituationen leben, teilweise auch zeitlich begrenzt. Sei es, dass Mama oder Papa die Grippe haben, sich der Bruder das Bein bricht oder eine schwere Krankheit einen Familienangehörigen trifft. Im 16-stündigen fit4care-Kurs bekommen junge Menschen das fachliche und mentale Rüstzeug, in solchen Situationen zurechtzukommen und zu wissen, wo sie professionelle Hilfe finden. Neben konkreten Angeboten ist eine sensibilisierte Gesellschaft, die hinschaut und hilft, eine wichtige Voraussetzung für die beste Unterstützung. Mit der Infobox Young Carers wird Pädagog:innen kostenloses Material für zwei bis vier Unterrichtsstunden in Form von drei interaktiven Elementen zur Verfügung gestellt:

- die Gesundheit und Krankheit in der Familie
- deren Auswirkungen sowie
- Hilfsangebote

Mittels Begriffskarten, Fallgeschichten, Diskussionsfragen, Arbeitsblättern und Rätseln werden diese erarbeitet.

Weitere Infos unter

wundertuete-macht-schule.at



Weitere **Infos & Download** der Materialien:



TIME4FRIENDS

Alter: ab 14 Jahren

Wo: Info bei Anfrage

Wann: Ausbildung einmal jährlich, Termine auf Anfrage

Über WhatsApp stehen unsere Peers Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 18 Jahren als Ansprechpartner:in zur Verfügung. Daher entsteht auch die Bezeichnung Peer-Prinzip, da unsere time4friends-Peers mit Gleichaltrigen zusammenarbeiten. Ziel des Projektes ist es, Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihre Freude oder Sorgen spontan mit Personen in ihrer Altersgruppe teilen zu können, (auch) wenn gerade kein:e Freund:in verfügbar ist. Viele Themen sind schon zum Großteil bewältigt, sobald sie ausgesprochen sind. Bei schwierigen Themen können unsere Peers auf spezialisierte Beratungsstellen in den Bundesländern hinweisen oder im Bedarfsfall an die Ö3-Kummernummer weiterleiten, wo Psycholog:innen die Jugendlichen weiter beraten können.

Time4friends ist täglich von 18:00 bis 22:00 Uhr über WhatsApp unter 0664/1070144 erreichbar!

Weitere Infos &
Anmeldung:



YOUNG LEADERSHIP TRAINING (YLT I & II)

Arbeit in Sachen Führungskräftenachwuchs:

Es ist Zeit, deine Stimme zu erheben und die Zukunft aktiv mitzugestalten!

Alter: YLT I von 14 bis 17 Jahren, YLT II von 18 bis 25 Jahren

Wo: Info bei Anfrage

Wann: jeweils einmal im Jahr

Diese beiden Module bauen nicht aufeinander auf und können unabhängig voneinander besucht werden. Das Young Leadership Training ist das Angebot des ÖJRK (Generalsekretariat) für interessierte und motivierte Jugendliche und junge Erwachsene. Sie bekommen die Möglichkeit, sich mit der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung auseinanderzusetzen, sich persönlich zu entwickeln und den eigenen Weg zu humanitärem Engagement zu entdecken. Die Kinder und Jugendlichen von heute sind die Leader von morgen und sollen Motivation, Möglichkeiten und Mittel bekommen, die Zukunft aktiv mitzugestalten.

Weitere Infos &
Anmeldung:



DIE JUGENDGRUPPEN

Auch außerschulisch können sich Kinder und Jugendliche mit den Inhalten des Jugendrotkreuzes, des Humanitären Völkerrechts und den Werten des Roten Kreuzes auseinandersetzen, in dem sie sich in einer Jugendgruppe engagieren. Besonderes Augenmerk liegt hier vor allem auf dem Hineinwachsen in die Freiwilligkeit des Roten Kreuzes und das Kennenlernen der Leistungsbereiche. Spaß, Action und eine sinnstiftende Freizeitbeschäftigung kommen hierbei aber auch nicht zu kurz.

Ab 18 Jahren können junge Erwachsene den nächsten Schritt gehen: Sie haben die Möglichkeit, sich zur Jugendgruppenbetreuer:in oder Jugendgruppenleiter:in ausbilden zu lassen und ihr Wissen an die nächste Generation weiterzugeben.



Jugendgruppen-
leiter:in werden:



Weitere Infos zu
Jugendgruppen:



CALL4ACTION

Verwirkliche dein soziales Projekt!

Was ist Call4Action? Wir bieten Jugendlichen die Möglichkeit, sozial aktiv zu werden. Ihre Schüler:innen haben eine tolle Idee für ein soziales Projekt oder möchten sich sozial engagieren?

Call4Action macht es möglich. Eine Idee für ein soziales Projekt kann auf unserer Plattform **www.call4action.at** eingetragen oder eine der vielen vorhandenen Ideen selbst umgesetzt werden. Schüler:innen können sich als Einzelperson, als kleine Gruppe oder als ganze Klasse melden und die Welt ein kleines Stück besser machen.

Zusatzinfo für Pädagog:innen/Betreuungspersonen

Die Plattform Call4Action kann einerseits genutzt werden, um mit den Kindern und Jugendlichen tolle Ideen für soziale Projekte oder Aktionen zu sammeln und öffentlich festzuhalten. So können die einen mit ihrer Kreativität tolle Projektideen beisteuern, die anderen können diese Ideen dann aufgreifen und umsetzen – möglicherweise im Rahmen eines Projekttages oder einer Projektwoche, des Sommerfestes, der Nachmittagsbetreuung oder privat. Das Österreichische Jugendrotkreuz kümmert sich um die Koordination des Sponsorings und begleitet die Projektteams bei der Umsetzung.

Rahmenbedingungen

Zielgruppe:

- Jugendliche ab 14 Jahren (als Ideengeber:innen bzw. Umsetzer:innen von Ideen)
- Pädagog:innen und Eltern (als Hauptverantwortliche für Projekte)

Betätigungsfeld:

1. Projektidee auf der Plattform eintragen oder
2. eingetragene Ideen der Plattform aktiv umsetzen

Voraussetzung: Projekt soll sozialen Nutzen haben

Weitere Infos & Anmeldung zu Call4Action:



#HUMANITY - ACT DIGITAL. BE HUMAN. GET SOCIAL

Für mehr Menschlichkeit im Netz

Weitere Infos & Materialien unter **www.humanity.at**



Alter: vom Kindergarten bis zum Schulabschluss

Wo: Programm für Kindergarten, Schule oder Jugendgruppen

4 Themenpakete aufbereitet in Print und zum Download (digital):

- Digitale Lebenswelten (von Kindern & Jugendlichen)
- Grundsätze & Leitbild
- Humanitäres Völkerrecht
- Zivilcourage & Werte (Zivilcourage & Wertebox für Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe)

SOZIALE TEILHABE

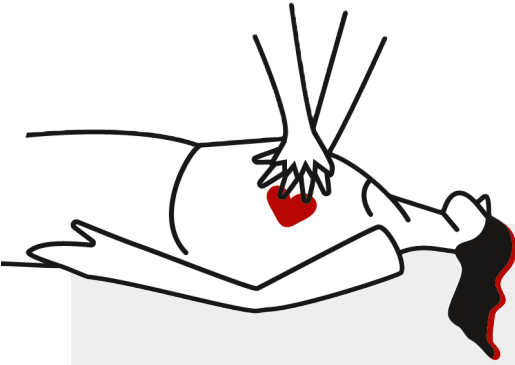
Förderansuchen und Förderrichtlinien für finanziell schwache Schüler:innen.

Beachten Sie auch Neuerungen in der Antragsstellung und in den Förderrichtlinien. Alle weiteren Infos finden Sie über den QR-Code auf unserer Website.

Weitere Infos & Download Förderansuchen/Förderrichtlinien:



ERSTE-HILFE-FIT-SIEGEL UND SICHERER KINDERGARTEN



Beide Zertifikate zeigen der Bevölkerung, dass die Qualität der Sicherheitsstandards in der Einrichtung/der Schule freiwillig überprüft wurde und gibt Eltern und Pädagog:innen ein gutes Gefühl. Die beiden Siegel sind kostenfrei in drei Schritten und 15 erreichten Punkten erhältlich. Nähere Informationen erhalten Sie auf:

www.erstehilfefit.at



www.sichererkindergarten.at



Im Bedarfsfall können Sie Familien & Schüler:innen auf folgende Angebote des Roten Kreuzes aufmerksam machen. Mehr Informationen bzw. Material zur Verteilung erhalten Sie gerne auf Anfrage.

TEAM ÖSTERREICH TAFEL

Die Team Österreich Tafel unterstützt Menschen in schwierigen Lebenssituationen mit kostenlosen Lebensmitteln zur Überbrückung von Engpässen.



SOZIALBEGLEITUNG

Die Sozialbegleitung des Roten Kreuzes Burgenland hilft Familien in herausfordernden Zeiten durch persönliche Beratung und Unterstützung bei Behördenwegen.

ZIVILDIENTST & FSJ IM ROTEN KREUZ

Informationsvortrag

Was tun nach der Matura? Zivildienst oder Bundesheer? Kann ich ein Jahr Erfahrungen sammeln, ohne mich schon beruflich festlegen zu müssen?

Diese und andere Fragen beantworten wir bei unserem Besuch Ihrer Klasse (empfohlen ca. ein Jahr vor dem Schulabschluss). Wir halten einen 50-minütigen, interaktiven Vortrag über den Zivildienst und das Freiwillige Sozialjahr beim Roten Kreuz. Humanitäre Bildung endet nicht am Schultor und soziales Engagement sollte ein lebenslanger Begleiter sein. Unterstützen Sie Ihre Jugendlichen dabei, einen Weg des Miteinanders auch nach Abschluss der Schulausbildung in ihrem weiteren Leben einzuschlagen.

Dieser Informationsvortrag im Rahmen einer Schulstunde ist kostenfrei. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an fsj@b.rotekreuz.at.

Weitere Informationen zur Teilnahme am Freiwilligen Sozialjahr bzw. Zivildienst Ihrer Schüler:innen nach deren Abschluss erhalten Sie hier:

www.zivildienst.info



www.freiwilligessozialjahr.info





JAHRESPLAN

FÜR SCHULREFERENT:INNEN

Durch das Schuljahr 26/27 mit dem Jugendrotkreuz

SEPTEMBER

- ☐ Erhalt der **STARTKLAR**-Hefte
- ☐ Bestellung Unterrichtsmaterialien
- ☐ Projekt und Unterrichtsplanung
- ☐ Einhebung Leistungsbeitrag
- ☐ Bekanntgabe bei Änderungen der Kontaktdaten des/der Schulreferent:in
- ☐ Ausbildung „Psychische Erste Hilfe Fokus“ (24.09.2026)

Weihnachtskartenaktion:

- ☐ Erhalt der Ansichtsexemplare



erledigt

OKTOBER

Weihnachtskartenaktion:

- ☐ Bestellphase (Bestellschluss: **21.10.2026**)



erledigt

NOVEMBER

Weihnachtskartenaktion:

- ☐ Erhalt & Verteilung der bestellten Artikel
- ☐ Einzahlung/Überweisung des Spendenbeitrages



erledigt

DEZEMBER

- ☐ Ausbildung Erste-Hilfe-Lehrbeauftragte:r



erledigt

MAI

- ☐ Vorbestellung der „Mehr als Lesen“-Zeitschriften
- ☐ Vorentscheid zum Erste-Hilfe-Bundesbewerb (bei Bedarf)



erledigt

APRIL

- ☐ Ausbildung „Psychische Erste Hilfe Fokus“ (15.04.2027)

Glückwunschkartenaktion:

- ☐ Erhalt & Verteilung der bestellten Artikel
- ☐ Einzahlung/Überweisung des Spendenbeitrages



erledigt

MÄRZ

- ☐ Bekanntgabe & Anmeldung der Teams für den Erste-Hilfe-Bundesbewerb

Glückwunschkartenaktion:

- ☐ Bestellphase (Bestellschluss: **17.03.2027**)



erledigt

JANUAR / FEBRUAR

Glückwunschkartenaktion:

- ☐ Erhalt der Ansichtsexemplare



erledigt

JUNI

- ☐ Freiwillige Berichte über die Umsetzung von JRK-Angeboten an Ihrer Schule
- ☐ Erste-Hilfe-Bundesbewerb



erledigt

JULI / AUGUST

- ☐ Bekanntgabe bei Änderung des/der Schulreferent:in für das kommende Schuljahr (Website-Formular)
- ☐ Bestellung von Lehr- und Lernmaterialien für das Folgeschuljahr



erledigt

GANZJÄHRIG

- ☐ Schulbesuche
- ☐ Kurse im Bereich Erste Hilfe und fit4care
- ☐ Projekte & Nutzung von Unterrichtsmaterialien und Lernangeboten
- ☐ finanzielle Unterstützung
- ☐ Call4Action
- ☐ Einzahlung/Überweisung des Leistungsbeitrages

Alle Angebote des Jugendrotkreuzes Burgenland finden Sie auch auf unserer Website.



erledigt


ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ
BURGENLAND

Aus Liebe zum Menschen.

